

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

35 (5.2.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35. Erstes Blatt.

Montag den 5. Februar

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Sparkasse.

Die zum Abschluß vorgelegten Sparbüchlein wollen gegen Rückgabe des ausgestellten Scheines in der Zeit vom 7. bis 9. l. M. wieder in Empfang genommen werden. An diesen Tagen können Einzahlungen und Rückhebungen nicht gemacht werden. Karlsruhe, im Februar 1894.

Die Direktion.

2.1.

Zu der auf **Donnerstag den 8. d. Mts.** abzuhaltenden **Versteigerung** eines Nachlasses können noch Möbel und Kleider angemeldet werden bei

B. Kossmann, Auktionator, Karlstraße, parterre.

Stammholzversteigerung.

2.2. **Dienstag den 6. Februar, Vormittags 10 Uhr,** werden in der Westendstraße bei der Bismarckstraße

10 Ulmenstämme

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 2. Februar 1894.

Städtisches Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, komplettem Bad u. per 23. April a. o. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Gottesauerstraße 7 ist in gesunder Lage eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April 1894 zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

6.2. Körnerstraße 2, Ecke Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.

3.3. Kronenstraße 3 ist im Hinterhaus (Querbau), 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, Keller und Speicher-Anteil, auf 23. April d. J., ferner ist daselbst im untern Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Speicher-Anteil, auf 23. Februar oder 1. März d. J. zu vermieten. Näheres bei Herrn Jakob Megele im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

Kurvenstraße und Karlstraße sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 8.

Kurvenstraße 24 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Waschküche auf 23. April billig zu vermieten. Näheres bei M. Birkenmeier im zweiten Stock daselbst.

Lessingstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock links oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

3.3. Luisenstraße 88 (Eckhaus) ist eine geräumige Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Luisenstraße 101 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, einer Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Nebenstraße 30 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

2.2. Waldstraße 3 ist per 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

2.2. Waldstraße 22 ist eine sehr helle Wohnung mit Glasabschluß von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Werderstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Hirke 30 ist eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Mansarden und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Apotheker Finner.

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern ist in der Stefanienstraße event. mit Stallung sofort oder auf 23. April or. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

In der Nähe des Ludwigsplatzes ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 3-5 großen Zimmern und allem Zugehör an solide, ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ecke der Sofien- und Grenzstraße sind zu vermieten: 2 Wohnungen, eine im 2. Stock, die andere im 3. Stock, von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Grenzstraße 2 im Laden.

Zu vermieten auf den 23. April eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör; auch kann daselbst die Parterrewohnung abgegeben werden. Näheres Klauereckstraße 4, parterre.

6.6. Hirschstraße 65 ist die Souterrain-Wohnung, hinten auf den Garten gehend, von 2 Zimmern und Küche an ganz ruhige Leute zu vermieten.

Scheffelstraße 63 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Scheffelstraße 48 und 50 sind verschiedene Wohnungen von 2 Zimmern mit u. ohne Küche zu verschiedenen Preisen zu vermieten.

Schwimmstraße 4 ist der 3. Stock im Vorderhaus und der 2. Stock im Hinterhaus, jeder von 2 Zimmern u. Küche, zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Moltkestraße 21.

2.2. Eine freundliche Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, ohne Vis-à-vis, ist per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 66 im Kontor.

Auf 23. April d. J. sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Alderstraße 18, im Querbau, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller und Kohlenraum.

Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller u. Näheres im Kontor der Freiherrl. v. Selbened'schen Verwaltung in Mühlburg.

6.0. Friedenstraße 13 ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, Bad, 2 Dienstzimmern und 2 Kellern zu vermieten. Einzusehen von 1/2 11 bis 1/2 1 Uhr und von 1/4 bis 5 Uhr.

Hirschstraße 65 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Moltkestraße 21.

2.2. In meinem Hause Akademiestraße 6 ist eine hübsche Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, 1 Badezimmer und 2 Mansarden, event. auch 4 Zimmern und 1 Mansarde per 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 26 oder Akademiestraße 6 im 2. Stock.

Durlacher Allee 15 sind einige sehr schöne Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem reichlichem Zugehör (Benützung von Vor- und Hintergarten) auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

Schillerstraße 20 ist die schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör, als: Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher und Garten, per 23. April zu vermieten. Die Wohnung wird zum Termin neu hergerichtet. Näheres im 2. Stock daselbst oder bei W. Pring, Hirschstraße 1.

Wohnung zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung mit Balkon, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenzimmer und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Sofort zu vermieten. *2.2. Eine helle Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 31 im Laden.

Umlandstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Werkstätte, per 23. April ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres daselbst.

Parterrewohnung von 3 sehr großen und 2 kleinen Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Baldhornstraße 8 im 2. Stock.

Laden, 9.7. ein großer, mit 3 Schaufenstern und anschließender Wohnung von 3-6 Zimmern, auf Wunsch noch mehr, ist auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 14.

Laden zu vermieten. Auf 23. Juli event. früher ist der gegenwärtig an Herrn Landsmann vermiethete dreifisrige Laden

mit Neben- und event. Wohnräumen anderweitig zu vergeben. Nähere Auskunft wird täglich von 11-2 Uhr Kaiserstraße 201, über eine Treppe, beim Besitzer erteilt.

Laden

mit zwei Schaufenstern und anstoßender Wohnung ist **sofort** oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122, 2. Stock (Glasabschluss).

Werkstätte

eine helle, geräumige, nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz ist auf 23. April zu vermieten: Akademiestraße 30. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Zwei hübsch möblierte Zimmer für bessere Herren sind zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 33, parterre. Ebenfalls ist ein heizbares Mansardenzimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit Glasabschluss versehen, ist an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Werderstraße 59, parterre.

2.2. Zwei unmöblierte Zimmer mit Kammer, auf die Straße gehend sind per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 3, im 3. Stock des Vorderhauses.

Rondellplatz 24 sind zwei sehr schöne Zimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten.

Gasthaus zu den drei Kronen

ist ein separates Nebenzimmer für Vereine oder sonstige Gelegenheiten in den Wochentagen zu vergeben. 3.3.

Ein Vereinslokal

wird für je Samstag Abends gesucht. Offerten sind unter Nr. 866 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Atelier zu vermieten:

Kaiser-Allee 1.

Stallung

für 3-4 Pferde sammt Burschenzimmer und Heu- und Stroh ist Vestingstraße 1 **sofort** zu vermieten.

Zwei Ställe,

je für zwei Pferde mit Futterraum und einem gemeinschaftlichen Burschenzimmer, sind auf den 1. April d. J., bezw. ein solcher sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

4000-5000 Mark

werden gegen erstes Unterpfand und doppelte Sicherheit von einem hiesigen Geschäftsmann (pünktlicher Bindzahler) alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

eine tüchtige Köchin zum sofortigen Eintritt. Zu erfragen Friedrichsplatz 12 im 3. Stock. *3.3.

Kellnerinnen!!!



Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Auf das Kontor einer hiesigen Weinhandlung wird auf Ostern ein junger Mann, welcher vor allen Dingen eine saubere Handschrift schreibt, die Volks- oder Bürgerschule besucht hat, als Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Offerten beliebe man unter Nr. 1 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Tapezierlehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister, e. G. m. u. H. Karlsruhe, 20 Schloßplatz 20.

CHOCOLADE-CACAO
DER
COMPAGNIE FRANÇAISE

SOCIÉTÉ DE STRASSBOURG
L. REZALAC

3 Fabriken
Paris, Strassburg, London.

Überall zu haben
in anerkannt vorzüglichen
Qualitäten. 100.3.

Special-Geschäft.



Special-Geschäft.

Grösste Auswahl.

22 verschiedene Qualitäten.

per Pfund Mk. 2.50, 3.—, 3.80 in 1/4, 1/2 und 1/4.

Englische Thees

in Originalpackung aus England bezogen:
Pure Ceylon Tea (roth Etiqu.) 1/4 Pfd. engl. Mk. 2.80, 1/2 Pfd. Mk. 1.40.
Orange Pekoe (schwarz Etiqu.) 1/4 Pfd. engl. M. 3.70, 1/2 Pfd. 1.85.

Russische Thees

in Originalpackung aus Russland bezogen,
per 1/4 Pfd. (russ.) Mk. 0.85, 1.10, 1.40.

Carl Schaller,

Thee-Importeur,

Erbprinzenstrasse 38, Ecke der Karlstrasse.

Verkaufstellen durch Plakate kenntlich.

3.1.

Häkelbörtchen

für Hemden- und Hosenpasse

nebst den **neuesten Mustern** sind wieder eingetroffen.

Gleichzeitig mache ich auf mein reichhaltiges Lager in **Häkelgarnen** nebst den feinsten Fabrikaten in **Strick- und Häkelnadeln** aufmerksam.

Rudolf Wieser,

Sticker- und Häkelarbeiten-Geschäft,

Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondelplatz.

NB. Die Muster werden bei Entnahme des nöthigen Materials gratis ausgeliehen.

Photographie-Rahmen

in jeder Preislage
bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

3.1.

Lehrling-Gesuch.

— Ein Junge, welcher Lust hat, das Maler- und Tünchergeschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei **Paul Becker, Maler u. Tüncher, Wielandstraße 16.**

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen auf das Comptoir gesucht. Eintritt bis Ostern. 6.4.

B. Odenheimer,

Branntweinbrennerei u. Liqueurfabrik.

Lehrling-Gesuch.

— Für ein hiesiges Bankgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Lehrling, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten mit Lebenslauf unter Nr. 829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

2.2. Junge Mädchen achtbarer Eltern können unter günstigen Bedingungen das Putzmachen gründlich erlernen bei

L. P. Drescher,
Special-Geschäft für Putz.

Ladnerinstelle-Gesuch.

3.2. Ein Fräulein, welches 1 1/2 Jahre in einem Kurz- und Weißwaarengeschäft als Ladnerin thätig war, sucht per sofort ähnliche Stelle. Gesl. Offerten bittet man Werderstraße 87 im 2. Stock rechts abzugeben.

Haus-Verkauf.

*2.2. Im westlichen Stadttheil ist ein schönes, dreistöckiges Wohnhaus mit Bauplatz, auch geeignet für Garten, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 875 bittet man gesl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Plüsch-Garnituren,

2 neue, feine, bestehend in je 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 Kameeltaschendivan und verschiedene Sophas stehen sehr billig zum Verkauf bei **W. Kirschenlohr, Tapezier u. Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre (kein Laden).** *4.3.

Möbel,

wenig gebraucht, wie neu: 1 eichen gewichstes Schreibbureau mit Mischelaufsatz, 1 eichen gewichstes Vertico, 1 nussbaum gewichster Vertico, 1 eichen gewichstes Entree-möbel, 1 altdeutscher Tisch mit eigenartig geschmücktem Stuhl, für Herren Maler oder Photographen, 6 altdeutsche, geschmückte Stühle, 1 polirtes, nussb. Büffet, 1 Plüschgarnitur, modernes, hübsches Sopha, 2 Halbfauteuils, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 2 einzelne Fauteuils, 1 schwarze Saloneinrichtung, inwendig Mahagoni, polirt, aus Prunkschrank, Trumeau, Tisch, apartem Phantasieschränken, event. feiner Garnitur bestehend, auffallend billig zu verkaufen: Durlacherstraße 97, zunächst der Kronenstrasse. *3.2.

Billig zu verkaufen:

verschiedene Backtische und mehrere Schäfte, eine Ladeneinrichtung, mehrere Waagen, ein Kaffeebrenner und zwei schöne, beinahe neue Ofen mit Rohr und sonst noch Verschiedenes: Zähringerstraße 25. 4.3.

Zu verkaufen äußerst billig.

Zwei aufgerichtete Betten mit halbfranzösischen Bettstätten, noch neu, sind im Auftrage zu verkaufen: Kurvenstraße 21 im 4. Stock. 4.4.

Für Wirth!

2.2. Ein sehr schöner, solider Eisschrank, ein Flaschenschrank (verschießbar), 300 Flaschen haltend, sowie verschiedenes, beinahe neues Kupfergeschirr wird billig abgegeben: Marienstrasse 1.

Haus-Gesuch.

2.2. Ein Haus mit größeren Rückgebäulichkeiten im Preise bis zu 110 000 bis 130 000 Mk. wird per 23. April zu kaufen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 874 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Neu! Lockentuffe Neu!

für die griechische Frisur
empfiehlt aus unzerstörbarem Kraushaar

H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,
Neu! Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad. Neu!
Nie zu wickeln und in jeder Form zu arrangiren.

Specialität: Perrücken, Toupets, Scheitel.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

Gut fortirtes Lager in:

Dr. Jäger'schen Normal-Unterkleidern,
wollenen und halbwollenen Hemden und Jacken,
baumwollenen **Ericot-Hemden**
— sogen. Reform-Hemden — 3.1.
seidenen Reise-Hemden,
Flanell-Hemden,
baumwollenen und wollenen **Sport-Hemden.**

Die electrotechnische Fabrik

VON

Ottomar Wolf,

Erbprinzenstrasse 10,

empfiehlt sich zur Einrichtung

Electrischer Beleuchtungs-Anlagen,
Electrischer Telephon- und Telegraphen-Anlagen,
Electrischer Signal- und Sicherungs-Anlagen jeder Art
und Grösse unter Zusicherung von fachgemässer Ausführung und langjähriger Garantie,
Electrischer Thüröffner, von jedem Stock ist mit Leichtigkeit die Hausthüre zu öffnen,
Electrischer Momentbeleuchtungen mittelst Elementen.

NB. Die Unterhaltung bestehender Anlagen übernehme im Abonnement zu billigstem Preise und mache noch ganz besonders auf diesen Vortheil aufmerksam.

Diese Federn bedürfen ihrer
Vorrüge wegen keiner
besond. Empfehlung.

Muster
Sort. 25 St. =
65 Pf. — 50 St. = M. 1.
p. Gr. = M. 2.35. 50 St.
Einsend. von Briefen.

— Echte Gander's Federn erleichtern das Schnell-Schön-
schreiben, haben diese Form u. Prägung
sind durch jede Papierhandlung, sowie von
Gedr. Gander
STUTT GART

15.11.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß uns heute Nacht 1/3 Uhr unser liebes Söhnchen

Franz August

im Alter von 15 Tagen durch den Tod entrißen wurde.

Um stille Theilnahme bitten:

A. Günther, Forstpraktikant, und Frau.

Kandern, den 3. Februar 1894.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets zum
 höchsten Werthe
 Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch,
 Kaiserstrasse 163. dem Hotel Erbprinz gegenüber.

Aufgepaßt!
 — Wer getragene Herren- und Damenkleider,
 Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut ver-
 kaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier**,
 Markgrafenstraße 22.

Meine geehrten Herrschaften.
 — Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die
 höchsten Preise für getragene Herren- und Damen-
 kleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen,
 Silber- und Goldborten bezahle.
 Frau **M. Neutlinger** Wwe.,
 Markgrafenstraße 14. frühere Spitalstraße.

Für Herren Commis!
Anfang getragener Kleider.
 Durch raschen Absatz obiger Gegenstände
 ist kein Konkurrent im Stande, so hohe
 Preise für getragene Herren- und Damen-
 kleider, Uniformen, Stiefel u. c. zu zahlen,
 wie nur das größte An- und Verkauf-
 Geschäft von **J. Levy**, H. Spitalstraße 7
 Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem
 Hotel Geist und Lamm.
 Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu
 jeder Zeit in's Haus.

Heidelbeer-Weine,
 Bordeaux-Weine,
 Griechische Weine,
 Spanische, Italienische u.
 Ungarische Weine,
 sowie deutsche und französische
Schaumweine
 empfiehlt 8.5.
Friedr. Maisch Sohn,
 Ritterstraße 10/12,
 gegenüber dem Museum.
 Preislisten gratis und franco.
 Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
 8 Uhr geöffnet.



Eminente Vorzüge gegenüber ähnlich wirkenden
 Getränken qualifizieren diesen Thee zu einem Haus-
 getränk ersten Ranges, das in keiner Familie fehlen
 sollte. Bei großer Kälte ist eine Tasse Thee das
 wirksamste Mittel, den Körper zu beleben und ihm
 die nöthige Wärme zuzuführen.

Niederlagen in Karlsruhe
 bei den Herren:
Herm. Baumann, Kreuzstraße 10. 10.8.
Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.
Karl Klingmann, Ecke Markgrafen- u. Kreuzstr.
J. Lösch, Ernst Schneider's Nachfolger.
Gustav Müller, bei der kathol. Kirche.
H. Munding, Ecke Kaiser- und Herrenstraße.
E. Salzer, Kaiserstraße 69.
 In Durlach bei den Herren:
Friedr. Dietz & Karl Martin.

Ballfächer
 werden reparirt von
W. Weisert, Dreher u. Elfenbeingraveur,
 Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.

Gehres & Schmidt.
 Kaiserstr. 126. (Telephon 200.) Adlerstr. 1a.
 Kriegstrasse 2 e.

liefern in bekannt vorzüglicher Qualität alle Sorten
Kohlen, Brikets, Coaks, Brennholz, Holzkohlen,
 sowie trockenes tannenes u. forlenes **Bündelholz**
 als **Spezialität!**

bei 1	Ctr.	M. 1.50,
" 2-5	Ctr.	M. 1.45,
" 6-15	Ctr.	M. 1.40.
" 16-30	Ctr.	M. 1.35,
" 31-50	Ctr.	M. 1.30,
" 50	Ctr. und mehr	M. 1.25

per Ctr. franco Aufbewahrungsort.

Prämirt Jubiläumsausstellung. Prompte, streng reelle Bedienung.

Friedrichsbad Karlsruhe.
 Jeden Montag Nachmittag verabfolgen wir ein **Wannenbad II. Klasse**
 ohne Wäsche zu 40 Pfennig.

Instrumentalverein Karlsruhe.
 Fastnacht-Montag den 5. Februar 1894, Abends 8 Uhr,
musikalisch-humoristische Aufführung
 mit darauffolgender Tanzunterhaltung
 im Saale des **Hotels Monopol**, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst
 Familienangehörigen mit dem Anfügen freundlich einladen, dass eine **allgemeine**
 Costümierung — mindestens närrische Kopfbedeckung — erwünscht ist.
Der Vorstand. 22.

Arbeiterbildungsverein.
 Am **Dienstag** den 6. Februar, Abends halb 8 Uhr, findet eine
närrische Abendunterhaltung
 mit **Theater** und darauffolgendem **Tanz** statt, wozu die Mitglieder
 mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen freundlichst eingeladen werden.
 Narrenkappe obligatorisch und am Eingange erhältlich.
Der Vorstand.

Echo ist da!!!
 Fastnacht-Dienstag den 6. Februar
 — im großen Saale der Reichshalle —
 Marienstraße 16,
 hält der **Gesangverein Echo** eine pudelnärrische Unterhaltung ab,
 verbunden mit theatralischen, humoristischen und gesanglichen Vorträgen nebst Kostümkränzchen.
Musik ausgeführt von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments.
 Wir laden hierzu unsere geehrten Mitglieder nebst Familienangehörigen und Freunde des Vereins
 höflichst ein. Kostümierung erwünscht.
 NB. Narrenkappen obligatorisch, welche beim Eingange zu haben sind.
 Anfang präzis 4 Uhr 30¹/₂ Minute bis Schluß.
 Alles weitere im Programm.
Der Vorstand.

Beiertheim.
 Dienstag den 6. Februar findet
„Grosser Maskenball“
 statt. Zum zahlreichen Besuch laden freundlichst ein
Aug. Gödecke, zum Stephanienbad,
E. Richter, zum Löwen,
P. Zörrer, zum Adler.

Inventur-Ausverkauf.

Es sind ferner zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt:

Gestickte Tüll-Volants, Spitzen-Volants, Chenille-Echarpes, Ball-Echarpes, seidene Châles und Echarpes, Gürtel, Fächer, Jabots, Stickereien, bunte Borten, Perlgarnituren, Rüschen, Schleier, Federbesätze in schönen Lichtfarben, sowie der Restbestand von Normal-Unterkleidern.

Spitzen,

schwarz, weiss, crème und farbig,

sind zu 5, 10 und 20 Pfennig das Meter zurückgesetzt.

Gestickte Spitzen-Volants, crème, 1 Meter hoch, der Coupon von 4 $\frac{1}{2}$ Meter zu 3 Mark.

S. Model.



Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 5. Febr. Theater in Baden. 21. Abonnements-Vorstellung. **Mein Leopold.** Volksstück in 3 Akten von Adolf Arronge. Musik von N. Bial. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Bei dieser Vorstellung findet eine Ermäßigung der Eintrittspreise für Kinder nicht statt.

Dienstag den 6. Februar. Fastnachts-Vorstellung außer Abonnement zu kleinen Preisen. Vormittags 11 Uhr. **Die goldene Märchenwelt.** Phantastisches Ballet (mit theilweiser Benützung der Märchen der Gebrüder Grimm) in 12 Bildern von Franz Gaul und Joseph Hafreiter. Musik von Heinrich Berté. Einstudiert von Herrn Balletmeister Rathner. Anfang 11 Uhr Vormittags. Ende nach 1 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Donnerstag den 8. Febr. I. Quartal. 23. Abonnements-Vorstellung. **Bastien und Bastienne.** Singpiel in einem Akte. Mit neuem Text und Dialog von M. Kalbeck. Musik von W. A. Mozart. — **Unter vier Augen.** Lustspiel in einem Akte von Ludwig Fulda. — **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernbrot).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 9. Februar. I. Quartal. 24. Abonnements-Vorstellung. **Der Güttenbesitzer.** Schauspiel in 4 Akten von Georges Ohnet. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 11. Februar. I. Quartal. 26. Abonnements-Vorstellung. **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Geistliches Concert

in der
Schloss-Kirche

am

Mittwoch den 7. Februar 1894,

Abends 7 Uhr präcis.

gegeben von dem Grossherzogl. Mecklenburg-Strelitz'schen erblindeten

Hof-Organisten Emil Schröder,

unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein Mina Werr aus Karlsruhe, des Violoncellisten Herrn Heinrich Warnke aus Baden und des Herrn Hoforganisten Barner.

Programm.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Seb. Bach: Fuge in G-moll | Herr Schröder. |
| 2. Largo von Händel | Herr Warnke. |
| 3. Schubert: Pax vobiscum | Fräulein Werr. |
| 4. F. Mendelssohn: Orgel-Sonate F-moll | Herr Schröder. |
| 5. Seb. Bach: Air | Herr Warnke. |
| 6. F. Mendelssohn: Arie aus dem Oratorium „Elias“:
Höre Israel | Fräulein Werr. |
| 7. Schröder: Freie Fantasie über: Eine feste Burg ist
unser Gott | Herr Schröder. |

Eintrittskarten im Schiff M. 1.50, auf der Empore M. 1.— sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn Doert sowie Abends am Eingang der Kirche. 21.

Karlsruher Liederkreis.

Sonntag den 10. Februar 1894

Kostüm-Kränzchen

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Anfang 8 Uhr.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß der Zutritt nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet ist.

Die Gallerie wird um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr geöffnet und bleibt für diesen Abend ausschliesslich unseren Mitgliedern reservirt.

Der Vorstand.

21.

Anzeige.

Von heute an bis auf Weiteres verkaufe ich mein schon seit vielen Jahren als das feinste anerkannte

➔ **Kaisermehl,** ➔

den $\frac{1}{8}$ Centner zu M. 2.15,

„ $\frac{1}{4}$ „ „ „ 4.—.

Bei dieser Gelegenheit bringe ich meine sonstigen Mehle, Produkte, Colonialwaaren, hauptsächlich Kaffee, Zucker und dergleichen, in empfehlende Erinnerung, bemerkend, daß, wie von jeher, nur erprobt gute Waare bei wirklich billigen Preisen in meinem Geschäfte verkauft werden.

Jede Bestellung erfolgt auf Wunsch täglich frei in's Haus.

Hochachtungsvoll

N. J. Homburger,

Kronenstrasse 50.

22.

11.8.

Tuch- und Buckskin-Ausverkauf

des Konkurslagers **D. Veit & Cie.** betreffend.

Der Verkauf aus der Konkursmasse **D. Veit & Cie.** wird fortgesetzt. Das Lager enthält noch: feinste Anzug-, Hosen- und Paletotstoffe, schwarze und blaue Cheviots und Kammgarne für Confirmanden, schwarze Cachemires u. s. w.

NB. Die noch vorhandenen Winterüberzieher- und Gabelockstoffe werden fortwährend 20% unter Liste verkauft.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.